2. Spieltag C-Jugend

Sonntag, 23. September 2018

Heimspieltag in Ubstadt erfolgreichmC: HV 2 - TV Ispringen 47:11 (22:7)

Einen klaren und jederzeit ungefährdeten Heimsieg erreichte die Bezirksligamannschaft des HV gegen die etwas überfordert wirkenden Spieler des TV Ispringen. In der Ubstädter Sporthalle, in der sich die Spieler des Teams, das aus dem HV, der SG HaWei, und Spielern der SG Kronau/Östringen hervorgegangen ist, sichtlich wohl fühlen, stand der Sieger schon nach den ersten Angriffen fest. Das Heimteam hatte einige Spieler des älteren Jahrgangs mit aufgeboten, was gegen Ispringen aber nicht notwendig gewesen wäre; aber auch als nur der jüngere Jahrgang auf der Platte stand, war der HV noch deutlich überlegen.
Es spielten: Arthur (5), Leon (5, TW), Luca (4), Jan-Eric (1), Jonas (8), Marcel (TW, 1), Kilian (2), Jannik (2), Tobias (2), Tizian (3), Nils (8), Leonard (6)mC: HV - TV Forst 35:25 (20:12)

In der Landesliga standen sich zwei Teams gegenüber, die sich aus Vorbereitungsspielen kannten. Forst hatte allerdings nach der Qualirunde überraschende Abgänge zu verzeichnen. Die Forster hatten freundlicherweise einer Vorverlegung auf diesen Termin zugestimmt, der durch eine Absage des MTV Karlsruhe frei geworden war; so trat man sich schon in einer frühen Saisonphase wieder gegenüber.
Bis zur 10. Minute war das vom Schiedsrichter gut geleitete Spiel ausgeglichen, dann konnte sich der HV erstmals mit drei Toren absetzen. Eine Forster Auszeit brachte etwas Stabilisierung, aber keine Verkürzung des Abstands. Vorn hatte der HV entdeckt, daß man in 1-1-Situationen dem Gegner überlegen war, nur hinten schwamm die Abwehr noch etwas. Aber auch das Problem bekam man gegen Ende der ersten Halbzeit in den Griff, so daß man mit beruhigenden 8 Toren in die Pause ging.
In Halbzeit zwei ließ der HV den Ball vor allem im Rückraum wandern; dagegen fand der weiter gut kämpfende TV Forst nie ein Mittel. Am Ende baute der HV seine Führung noch etwas aus; Kompliment aber auch an den Gegner, der sich trotz klaren Rückstands nie gehen ließ.
Es spielten: Simon (3), Noah, Luca, Jonas (7), Marcel (TW), Finn, Kilian, Nils (13), Levin, Ben, Leonard (12)